



Liebe Gemeindemitglieder im Ober-, Unter- und Westallgäu,
die letzten Tage waren durch die Beschlüsse von Regierung und Ländern einigermaßen turbulent. Was wird erlaubt sein und was nicht? Bedeutet es für Kirchen und andere Religionsgemeinschaften, dass wir jetzt wie im letzten Jahr komplett auf Gottesdienste verzichten müssen? Da wir nun etwas mehr Klarheit haben und die Regierung wegen der Kar- und Ostertage ihre anfängliche Bitte, die kein ausdrückliches Verbot gewesen ist, mittlerweile wieder zurückgezogen hat, haben wir uns im Kirchenvorstand per Beschluss dazu entschlossen, die Präsenzgottesdienste am **Gründonnerstag um 19.00 Uhr, Karfreitag um 15.00 Uhr und in der Osternacht am Samstag um 19.00 Uhr wie geplant im Margaretha- und Josephinen-Stift nach vorhergehender Anmeldung im Pfarrbüro (083126690, 015771569495 oder kempten@alt-katholisch.de) und bei einer Begrenzung auf 35 Personen** stattfinden zu lassen.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, werden die Gottesdienste nicht im Kirchenanzeiger der Allgäuer Zeitung gemeldet sein! Deswegen möge sich da niemand wundern. Der Weiße Sonntag/2. Sonntag in der Osterzeit wird dann wieder wie gewohnt um 10.00 Uhr stattfinden. Noch ein **wichtiger Hinweis** zu den Gottesdiensten: **jede/r, die trotz des Inzidenzwertes kommen wollen, sollten dies bitte auch tun!** Es wäre schade, wenn wir wie bei der letzten Christmesse mit einer sehr überschaubaren Anzahl die Kar- und Ostergottesdienste feiern würden und viele Plätze leer blieben.

Letzten Sonntag haben wir in der Gemeindeversammlung Birgit Frey, Dr. Angelika Groß und Jeannette Schropp für die Wahlperiode 2021-2026 in den Kirchenvorstand gewählt. Jetzt können wir gefühlt noch mal mehr nach vorne schauen und als



Gemeinde zusammen überlegen, wie wir unser Gemeindejubiläum begehen können, welche Aktivitäten, Initiativen, Gruppen und Aktionen wir in Zukunft bzw. in der Zeit nach Corona weiterführen oder neu ins Leben rufen wollen — in Kempten, an anderen Orten und Städten in unserem Gemeindegebiet, in unserem Freizeithaus im Ulmerthal und auf dem Besinnungspfad in Weitnau. Gäbe es Möglichkeiten zur Kooperation mit anderen (alt-katholischen) Gemeinden, Initiativen, Gruppen oder Trägern*innen in Kempten und im Umland? Zu diesem Zweck **lädt der Kirchenvorstand alle Gemeindemitglieder ganz herzlich zu einem digitalen Klausurtag per Zoom-Videokonferenz am Samstag, den 17. April, von 14.00 - 17.00 Uhr** ein! Dieser Klausurtag wird per Zoom vom Priester im Ehrenamt Ralph Kirscht aus Bonn als Moderator begleitet werden. **An dieser Konferenz kann man mit Computer oder per Telefon (!) teilnehmen.** Diesem Osterbrief liegt eine Erklärung bei, was Zoom ist und wie es funktioniert. Keine Angst, es ist keine Zauberei und viele Gemeinden, Hauptamtliche und Kirchenvorstände im Bistum sind da bereits digital sehr erprobt! **Es wäre schön, wenn viele von euch diese Möglichkeit nutzen würden! Sonst ist es auch möglich, Wünsche und Vorschläge bis eine Woche davor im Pfarrbüro zu melden.**

Wie auch immer ihr die Kar - und Ostertage begeht — ob im Kreis der Familie, mit Freunden oder lieber alleine —, kann uns alle in diesem Jahr und in dieser schweren Zeit eine österliche Inspiration begleiten: Das Grab Jesu ist zwar leer. Der Auferstandene ist nicht hier. Aber Ostern bedeutet viel mehr als eine dunkle und gähnende Grabesleere. Ostern bedeutet eine grundlegende und radikale Verwandlung! Nichts wird mehr so wie es früher gewesen ist. Die Anhänger*innen Jesu von Nazareth erkennen ihn nach seiner Auferweckung gar nicht mehr, da er so verwandelt ist! Für uns kann dies eine befreiende und hoffnungsvolle Botschaft sein: Wir wissen nicht, was alles noch so auf uns zukommen wird. Zurück zu "normalen" Verhältnissen



wie in der Zeit vor der Pandemie wird es sicherlich nicht mehr gehen können. Aber vielleicht muss es das auch nicht und alles wird so verwandelt und anders werden, wie wir es uns jetzt noch gar nicht vorstellen können — genau wie die Schüler*innen Jesu damals.

In diesem Sinn wünschen wir Euch und Euren Lieben ein Frohes Osterfest!

Was ist Zoom und wie funktioniert es?

Zoom ist ein Videokonferenzdienst, bei dem man Onlinekonferenzen oder Video-Meetings durchführen kann. Statt zusammen in einem Raum zu sein, trifft man sich sozusagen digital oder virtuell in einem Zoom-Raum und kann sich sehen und miteinander sprechen. Zudem ist es ein gutes Arbeitsmittel, weil man Bildschirme für Präsentationen, ... freigeben kann. Es können einzelne Räume eröffnet werden, in denen sich Kleingruppen austauschen und dann wieder im Plenum ihre Ergebnisse präsentieren.

Was brauche ich für Zoom?

Um an einer Onlinekonferenz teilnehmen zu können, braucht man einen Computer, Notebook, Smartphone oder I-Pad mit Mikrofon oder Headset und eine Kamera (haben die meisten Computer integriert oder eine externe Kamera benutzen) sowie einen Internetzugang. Es ist aber auch möglich, sich per Telefon einzuwählen und somit an der Videokonferenz teilzunehmen.

Muss ich was herunterladen?

Nicht unbedingt. Es ist möglich, über einen sogenannten Browser (ein Computer-Programm, mit dem man Internetseiten anschauen kann wie Chrome von Google, Mozilla Firefox, Safari für Geräte von Apple und Internet Explorer von Microsoft) an



einem Zoom-Meeting teilzunehmen. Wer es hat, kann sich auch über ein eigenes Zoom-Konto, Google, Facebook oder SSO anmelden.

Wer sich die Zoom-Software herunterladen möchte, geht am besten im Internet auf eine Suchseite wie www.google.de oder andere und gibt "Zoom herunterladen" ein. Dann einfach auf den Link drücken und Zoom herunterladen. Viele neue Computer haben aber schon in den Apps Zoom installiert! Dann einfach Apps aufrufen und unter Z schauen.

Was muss ich mit Computer oder Smartphone machen?

Nachdem man den Zoom-Link angeklickt hat (Link öffnen), geht man auf "teilnehmen". Wenn die Zoom-Konferenz sich dann lädt, öffnet sich ein Bildschirm. Damit startet das Meeting. Über einen Klick bestätigt man die Funktionen: "Mit Video beitreten" und "Per Computer dem Audio beitreten". Es ist gut, dabei seinen Namen einzugeben.

Wie kann ich per Telefon daran teilnehmen?

Wem das mit Computer und Internet alles zu kompliziert ist, kann einfach per Telefon teilnehmen. Dazu gibt es folgende Telefonnummer sowie eine sogenannte Meeting-ID/Nummer, die auf dem Telefon eingegeben werden muss:

+49 30 5679 5800 Deutschland

Meeting-ID: 601 160 3166

Kenncode: 729277

Zoom-Account der Gemeinde



Wie viele Gemeinden in unserem Bistum haben wir einen eigenen bezahlten Zoom-Account, bei dem über 300 Personen zeitlich unbegrenzt teilnehmen können. **Der Zoom- Link für den Klausurtag oder andere Zoom-Treffen ist dabei immer der gleiche!** Er kann noch einmal **per E-Mail an kempton@alt-katholisch.de angefragt werden** oder ist **auf unserer Homepage www.altkatholiken-kempton.de zu finden.**

Zoom - Testmeeting am 16. April um 18.00 Uhr

Am besten ist es, wenn wir vor dem digitalen Klausurtag einfach mal ein Zoom-Probemeeting über den Zoom-Account unserer Gemeinde ausprobieren. Etwaige technische Fragen und Probleme lassen sich da leicht lösen.

Zoom - Klausurtag am 17. April von 14.00 - 17.00 Uhr